

Dysnomia

Werktitel: Dysnomia

Untertitel: In Memoriam Max Teich, Für Saxophonorchester

KomponistIn: [Falb Viola](#)

Entstehungsjahr: 2015

Dauer: 6m 15s

Genre(s): Neue Musik

Gattung(en): Orchestermusik

Besetzung: Orchester Blasorchester

Besetzungsdetails:

Sopraninosaxophon (1), Sopransaxophon (2), Altsaxophon (3), Tenorsaxophon (3), Baritonsaxophon (2), Basssaxophon (1)

Art der Publikation: Manuskript

Bezugsquelle (Partitur-Preview): violafalb.com

Beschreibung

"Dysnomia ist der einzig bekannte Satellit des Zwergplaneten Eris, der Schätzungen zufolge einen Durchmesser zwischen 100 bis zu 700km haben soll. Mein Berliner Studienkollege Max Teich wurde in diesen Tagen des Komponierens viel zu früh aus seinem jungen Leben gerissen. Max liebte Saxophone, er liebte grooviges und war ein Mensch, der ununterbrochen reden konnte. Dysnomia umkreis - in meiner Vorstellung - zügig seinen Planeten und es wirkt wie eine kleine Achterbahnfahrt... wahrscheinlich mit Max als Fahrgast, der die wilde Fahrt in vollen Zügen genießt. Lieber Max - ich denk an Dich!"

Viola Falb, Werkbeschreibung, Homepage der Komponistin, abgerufen am 17.10.2023 [<https://www.violafalb.com/kammermusik-zeitgen%C3%B6ssisch>]

Auftrag: [VSO - Vienna Saxophonic Orchestra](#)

Uraufführung

10. März 2015 - Konzerthaus Wien

Veranstalter: *Sax Fest Wien*

Mitwirkende: [VSO - Vienna Saxophonic Orchestra](#), Lars Mlekusch (Dirigent)

Aufnahme

Titel: [Dysnomia](#)

Plattform: SoundCloud

Herausgeber: Viola Falb

Datum: 2021

Mitwirkende: [VSO - Vienna Saxophonic Orchestra](#), Lars Mlekusch (Dirigent)

© 2026. Alle Rechte vorbehalten. Medieninhaber: [mica - music austria](#) | [über die Musikdatenbank](#) | [Impressum](#)